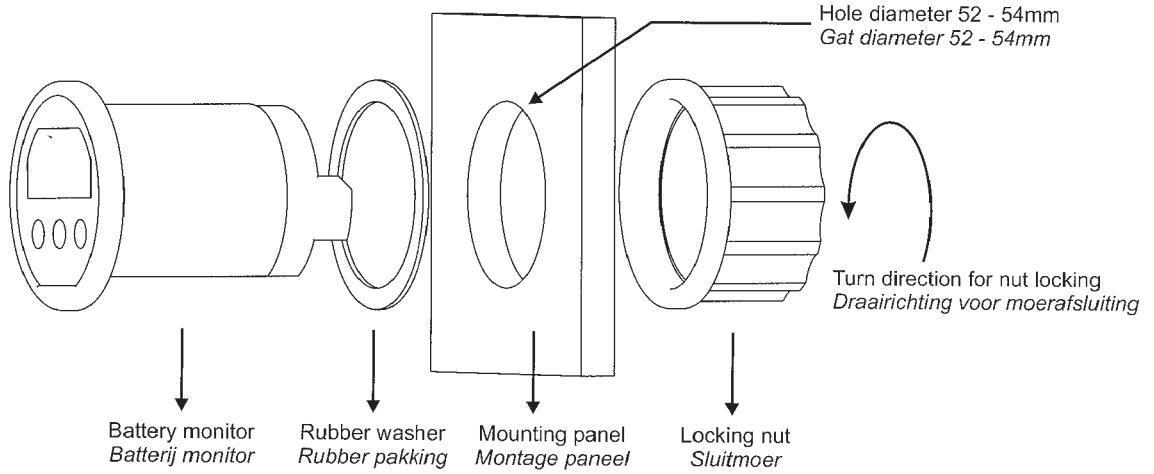


Mounting sequence  
Montage volgorde

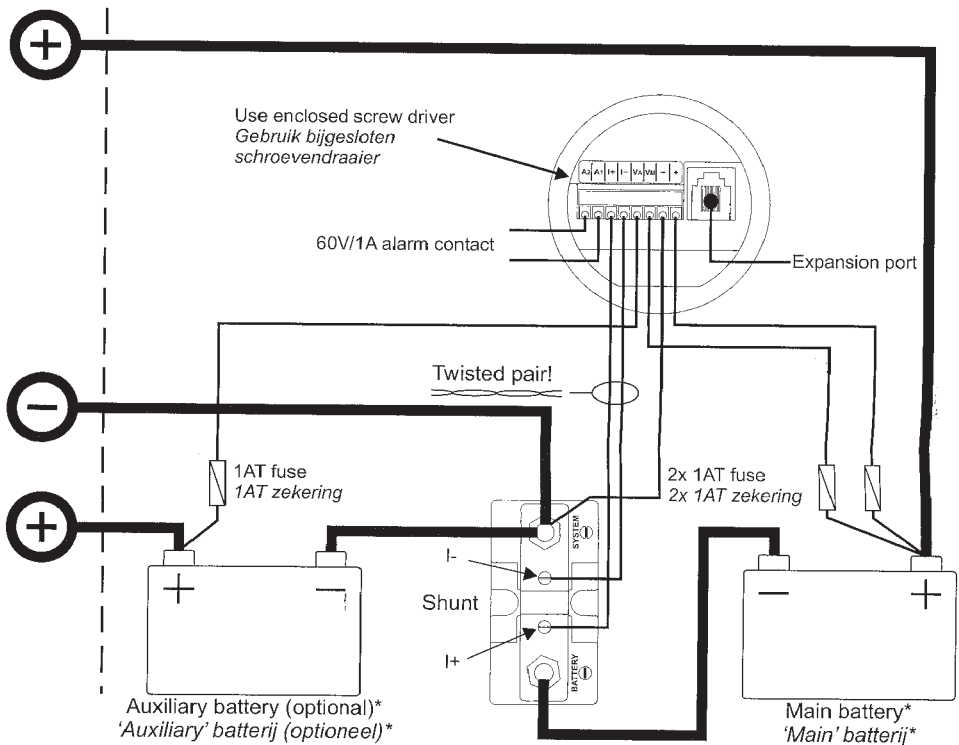


Battery positive 'MAIN' (to load e.g. charger or inverter)  
Batterij positief 'MAIN' (naar belasting b.v. lader of omvormer)

Battery negative (system ground)  
Batterij negatief (systeem min)

Battery positive 'AUX' (to load e.g. charger or starter motor)  
Batterij positief 'AUX' (naar belasting b.v. lader of startmotor)

\* Make sure the batteries you install are always in good health, preferably fully charged  
\* Installeer alleen 'gezonde', bij voorkeur reeds volledig geladen, batterijen



The shunt must always be installed into the negative line!  
Installing the shunt into the positive line may damage the battery monitor!



All fuses must be located as close as possible to the battery terminals. Install the fuses only when all other connections are made and double checked!



All **thick** lines in the above connection diagram, represent the main current lines. These lines must be wired with a wire type which can handle the full battery current!

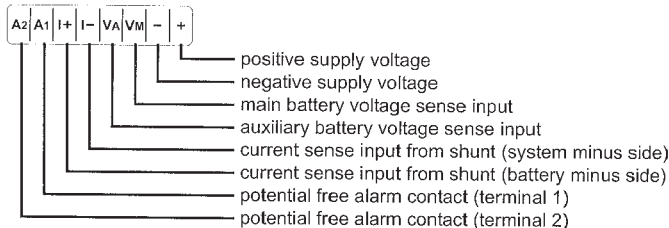


All thin lines (from and to battery monitor) in the above connection diagram, must have a minimum thickness of AWG24/0.2mm<sup>2</sup>. Maximum distance between battery monitor and shunt is 30 meters.



To avoid large errors in current measurement, always twist the '+ and '-' shunt lines. Connect all wires to the shunt exactly as given in the connection diagram.

### Battery monitor connection terminals :



De shunt moet altijd worden opgenomen in de minleiding. De batterij monitor kan beschadigen wanneer de shunt in de plusleiding wordt opgenomen!



Alle zekeringen moeten zo dicht mogelijk bij de batterij polen geplaatst worden. Installeer de zekeringen pas wanneer alle overige aansluitingen gemaakt en nogmaals gecontroleerd zijn!



Alle **vet** getekende lijnen in bovenstaand aansluitschema, geven het hoofdstroom circuit aan. Deze lijnen dienen bedraad te worden met een kabel diameter welke geschikt is voor de maximale batterij stroom.

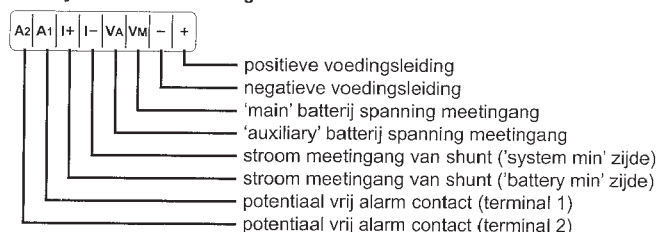


Alle dun getekende lijnen (van en naar de batterij monitor) in bovenstaand schema, moeten minimaal een oppervlakte hebben van 0.2mm<sup>2</sup>. De maximale afstand tussen batterij monitor en shunt is 30 meter.



Om grote meetfouten te voorkomen, moeten de '+ en '-' lijnen altijd in elkaar getwist worden. Zorg ervoor dat alle draden van en naar de shunt, exact zo aangesloten worden zoals aangegeven in bovenstaand schema!

### Battery monitor aansluitingen :



D

# MONTAGEANLEITUNG

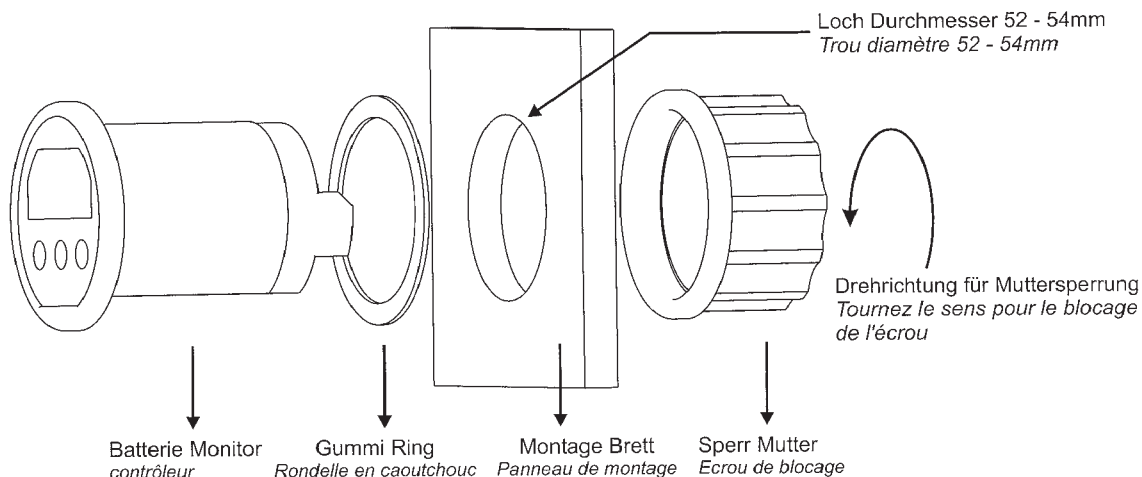
Bitte lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig durch, damit Ihr Batterie Monitor richtig arbeitet und/oder es zu keinem Brand kommt!

F

# INSTRUCTIONS D'INSTALLATION

Veuillez les respecter scrupuleusement pour éviter tout dysfonctionnement et/ou risques d'accidents.

Montage Folge  
Séquence de montage

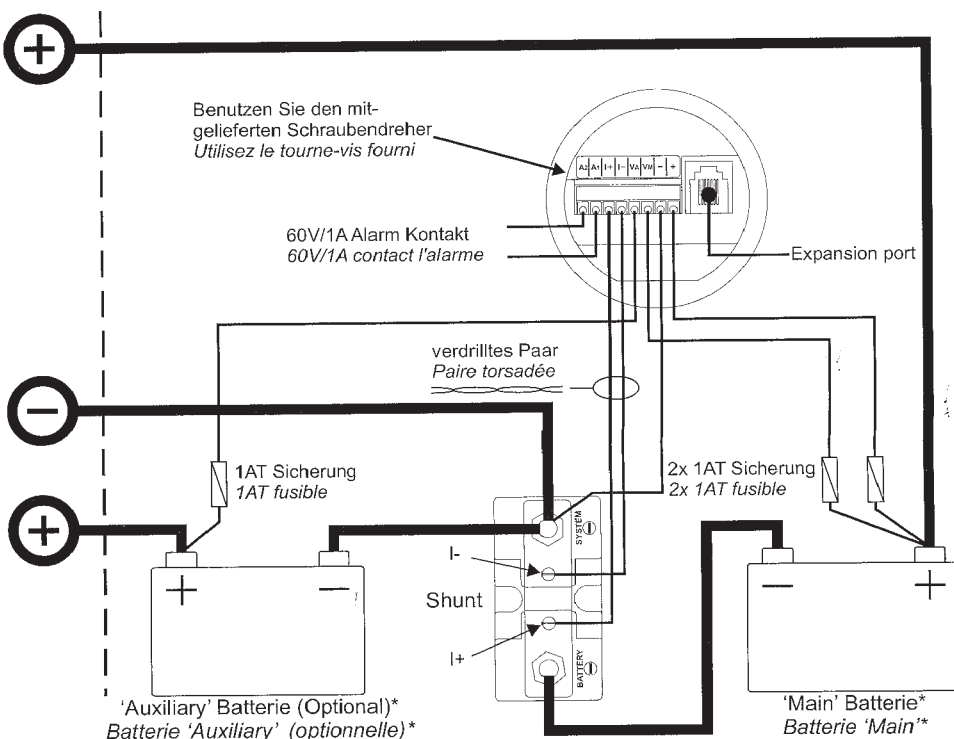


Batterie Pluspol 'MAIN' (zu den Verbrauchern z.B. Ladegerät oder Inverter)  
Positif batterie 'MAIN' (vers utilisations ex. Chargeur / convertisseur)

Batterie Minuspol (Systemerde)  
Négatif batterie (- système)

Batterie Pluspol 'AUX' (zu den Verbrauchern z.B. Ladegerät)  
Positif batterie 'AUX' (vers utilisations ex. Chargeur)

- \* Vergewissern Sie sich, dass die von Ihnen eingebauten Batterien in gutem Zustand und am besten voll aufgeladen sind.
- \* Assurez-vous que les batteries que vous installez sont toujours saines, de préférence chargées.



Der Shunt muß immer in die negative Hauptversorgungsleitung angebracht werden. Das Anbringen des Shunts in die positive Leitung kann den Batterie Monitor beschädigen!



Alle Sicherungen muss sich so nah wie möglich an den Batterieanschlüssen befinden. Installieren Sie die Sicherungen erst dann, wenn alle anderen Anschlüsse verbunden und überprüft wurden!



Alle dicken Linien in der obigen Anschlusszeichnung stellen die Hauptstromleitungen dar. Diese Leitungen müssen mit Kabeln gezogen werden, die mit dem vollen Batteriestrom belastet werden können!



Alle dünnen Linien (vom und zum Batteriemonitor) in der obigen Anschlusszeichnung stellen Leitungen dar, die eine Minimal Querschnitt von AWG24/0,2mm<sup>2</sup> aufweisen müssen. Die maximale Entfernung zwischen Batteriemonitor und Shunt beträgt 30 Meter.



Um größeren Fehlern in der Strommessung vorzubeugen, verdrehen Sie die Shuntleitungen „I+“ und „I-“. Verbinden Sie alle Drähte mit dem Shunt auf genau die Weise, die in der Anschlusszeichnung angegeben wird!



Le Shunt doit toujours être installé sur le négatif ( câble noir )! Installer le Shunt sur le positif ( câble rouge ), endommagerait le contrôleur de batterie!



Tous les fusibles doivent être situés aussi près que possible des bornes de la batterie. Installez les fusibles uniquement lorsque toutes les autres connexions sont faites et que vous les avez à nouveau vérifiées.



Toutes les lignes épaisses du diagramme de connexion, représentent les lignes de courant principal. Ces lignes doivent être câblées avec un type de câble qui peut supporter le courant de la batterie pleine!

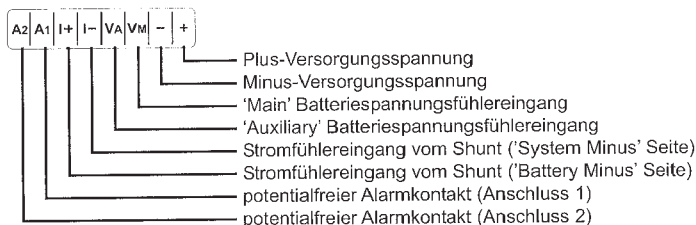


Toutes les lignes fines ( depuis et vers le moniteur de la batterie ) dans le diagramme de connexion ci-dessus, doivent avoir une épaisseur minimum de AWG24/0,2mm<sup>2</sup>. La distance maximum entre le moniteur de la batterie et le shunt est 30 mètres.

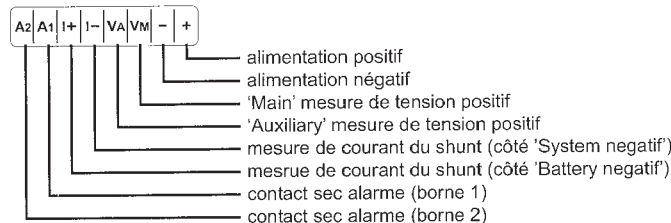


Pour éviter de grosses erreurs de mesure de courant, veuillez toujours tourner les lignes shunt 'I+' et 'I-' Connectez tous les câbles au shunt exactement comme indiqué sur le diagramme de connexion.

Batterie Monitor Anschlussklemmen :



Raccordement de contrôleur :





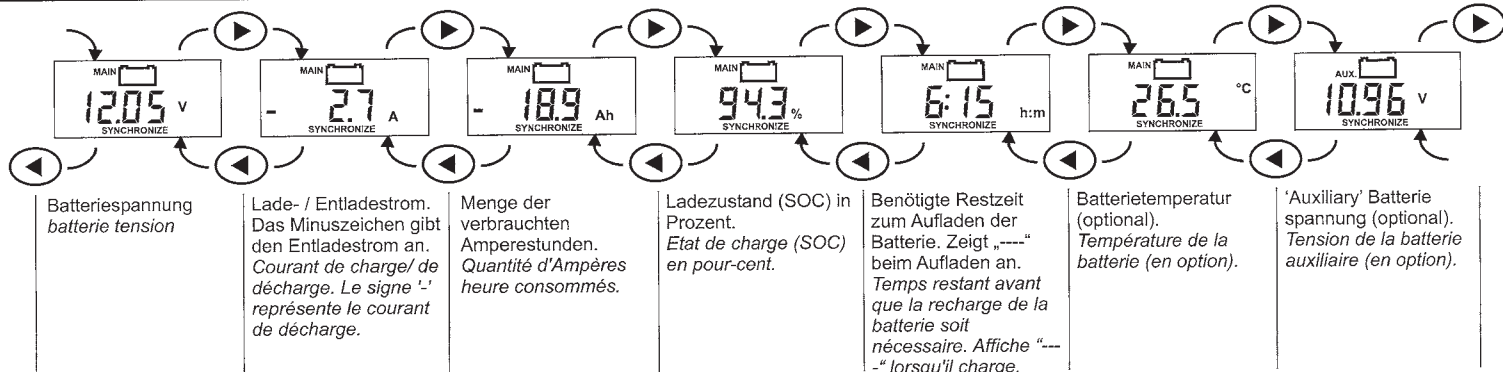
# SCHNELLSTARTANLEITUNG

Dieser Abschnitt beschreibt alle Installationsschritte, die mindestens benötigt werden, um Ihren Batteriemonitor einzubauen.



In allen mitgelieferten Dokumenten beziehen sich alle Einstellungen und Anzeigen auf die 'MAIN' Batterie, es sei denn anders angegeben. Die 'MAIN' Batterie wird in allen folgenden Abschnitten als „Batterie“ bezeichnet.

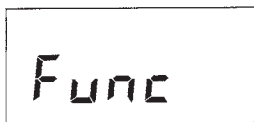
Wenn alle Sicherungen eingebaut sind, geht der Batteriemonitor mit blinkender Anzeige der 'MAIN' Batteriespannung an. Wenn Sie eine der drei Tasten betätigen, hört die LCD-Anzeige auf zu blinken und Sie können mit Hilfe der Taste < und > einen Anzeigemodus wählen. Der Batteriemonitor arbeitet nun im normalen Betriebsmodus. Die Standardanzeigewahl wird in folgender Reihenfolge eingestellt :



In der Anzeige erscheint ebenfalls SYNCHRONIZE. Wie in der Bedienungsanleitung genauer erklärt wird, bedeutet diese Anzeige, dass die Batterie zunächst voll aufgeladen werden muss, um den Batteriemonitor mit der Batterie zu synchronisieren. Andernfalls ist die Anzeige des Ladezustands ungenügend. Je häufiger die Batterien vollständig aufgeladen werden, desto genauer zeigt der Batteriemonitor alle Parameter an. Außerdem verlängert dies die Lebensdauer Ihrer Batterien.

Bevor die Batterien allerdings vollständig aufgeladen können, müssen Sie die Funktionen F1.0 (Erhaltungsspannung), F2.1 (Niedrigspannungsalarm in Volt) und F5.0 (Nominale Batteriekapazität) einstellen. Indem diese Funktionen auf die richtigen Werte eingestellt werden, wird in der Regel sicher gestellt das Ihr Batteriemonitorsystem einwandfrei funktioniert. Bei bestimmten Batterieladern oder fortgeschrittenen Anforderungen für Alarmkontakte sind u. U. weitere Funktionseinstellungen nötig. Diese werden im Detail in der mitgelieferten Bedienungsanleitung erläutert. Die Werkseinstellungen des Batteriemonitors sind voreingestellt für ein 12V/200Ah Batteriesystem.

Zum Einstellen der oben beschriebenen Funktionen, halten Sie die MENU-Taste für 3 Sekunden gedrückt und Sie gelangen in das Hauptmenü. Betätigen Sie die > Taste zweimal bis folgende Anzeige erscheint :



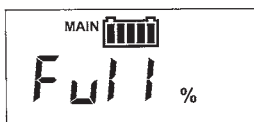
Um ins Funktionseinstellungsmenü zu gelangen, betätigen Sie bitte die MENU-Taste. Hier können Sie dann die gewünschten Funktionen mithilfe der Tasten < und > auswählen. Wenn Sie die gewünschte Funktion gefunden haben, betätigen Sie die MENU-Taste erneut. Die betreffende Funktion kann mithilfe der Tasten < und > eingestellt werden. Nachdem Sie die Funktion neu eingestellt haben, betätigen Sie die MENU-Taste erneut, um weitere Funktionen zu verändern.

Nachdem alle Funktionen richtig eingestellt wurden, drücken Sie die MENU-Taste für drei Sekunden und Sie gelangen in den normalen Betriebsmodus zurück mit gespeicherten Funktionswerten. Wenn im Einstellungsmodus für mehr als 90 Sekunden keine Taste gedrückt wird, geht der Batteriemonitor automatisch in den normalen Betriebsmodus zurück ohne bereits gemachte Einstellungen abzuspeichern.

Angenommen Ihr Batteriesystem besteht aus zwei 12V/60Ah Batterien, die zu einem 24V/60Ah-System in Reihe geschaltet wurden, dann benutzen Sie bitte die folgenden Funktionseinstellungen in der oben beschriebenen Weise :

- a) Stellen Sie die Funktion F1.0 auf das Erhaltungsstufe- oder „Float“ Spannungsniveau Ihres 24V Batterieladers. Dies ist normalerweise 26,4V.
- b) Stellen Sie die Funktion F2.1 auf das Spannungsniveau bei dem ein Niedrigspannungsalarm ausgelöst werden soll. Für ein normales 24V-System ist das 21,0V.
- c) Stellen Sie die Funktion F5.0 auf die nominale Batteriekapazität Ihres Batteriesystems. In diesem Beispiel muss diese Funktion auf 60Ah gestellt werden.

Nachdem alle drei Funktionen richtig eingestellt wurden, können diese gespeichert werden um wieder zurückzugelangen in den normalen Betriebsmodus. Ihr Batteriemonitor ist nun bereit für eine Synchronisation mit Ihren Batterien, indem ein vollständiger Ladezyklus durchgeführt wird bis die folgende blinkende Nachricht erscheint :



Je nach Ladezustand beim Einbau der Batterien kann dies bis zu mehrere Stunden benötigen.

Für weitere Erläuterungen zur Funktionalität des Batteriemonitors lesen Sie bitte die mitgelieferte Bedienungsanleitung.



# GUIDE DE DEMARRAGE RAPIDE

Cette rubrique décrit le nombre minimum absolu des étapes requises pour installer votre Moniteur de Batterie.



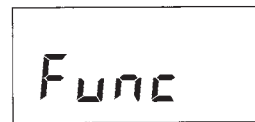
Dans tous les documents fournis, à moins qu'il en soit spécifié autrement, tous les réglages et les sélections d'affichage sont en relation avec la batterie 'MAIN'. La batterie 'MAIN' sera décrite comme 'batterie' dans les chapitres suivants:

Lorsque tous les fusibles sont installés, le moniteur de la batterie démarrera par un affichage clignotant dans la sélection de l'affichage de tension de la batterie 'MAIN'. Lorsque vous appuyez sur un des trois boutons, le LCD s'arrête de clignoter et vous pouvez naviguer dans toutes les sélections d'affichage à l'aide des touches < ou >. Le moniteur de la batterie fonctionne maintenant sous le Mode d'Opération Normale. La séquence de sélection d'affichage standard est la suivante :

L'affichage indique aussi SYNCHRONIZE. Comme il sera expliqué plus loin dans le manuel de l'utilisateur, ce message signifie que la batterie à besoin d'être d'abord complètement chargée afin de synchroniser le moniteur de batterie et la batterie. Sinon, l'affichage de l'état de charge ne sera pas valide. Plus vous chargez la batterie, plus le moniteur de batterie indiquera tous les paramètres les plus précis. Cela permettra aussi d'augmenter la durée de vie de vos batteries.

Cependant, avant de pouvoir charger complètement les batteries, vous devez d'abord régler les Fonctions F1.0 (Tension float du chargeur), F2.1 (Alarme On batterie faible en Volts) et F5.0 (capacité nominale de la batterie). En réglant ces fonctions aux bonnes valeurs, le système de contrôle de la batterie fonctionnera, dans la plupart des cas, correctement. Cependant, des chargeurs de batterie spécifiques ou des exigences avancées de contrôle du contact de l'alarme, peuvent impliquer de régler d'autres Fonctions. Cela sera expliqué dans le manuel de l'utilisateur fourni. Les réglages d'usine par défaut sont valables pour le système de batterie 12V d'une capacité totale de 200Ah.

Pour régler les Fonctions mentionnées ci-dessus, appuyez sur la touche MENU pendant trois secondes pour accéder au MENU principal. Appuyez à deux reprises sur la touche > jusqu'à ce que l'affichage suivant apparaisse:



Pour accéder au menu de réglage Fonction, appuyez sur la touche MENU. Ensuite, les Fonctions désirées peuvent être sélectionnées en appuyant sur les touches < ou >. Pour modifier une Fonction spécifique, appuyez à nouveau sur MENU lorsque la Fonction désirée est sélectionnée. La valeur de cette Fonction spécifique peut ensuite être changée en appuyant à nouveau sur les touches < ou >. Lorsque la Fonction est modifiée, appuyez à nouveau sur MENU pour sélectionner d'autres Fonctions qui auraient besoin d'être changées.

Lorsque toutes les Fonctions sont correctement réglées, la touche MENU doit être enfoncée pendant trois secondes pour sauvegarder tous les réglages et pour retourner au mode d'opération normal. Lorsque aucune touche n'est enfoncée pendant 90 en mode réglage, le moniteur de batterie retourne automatiquement au mode d'opération normal, sans sauvegarder le réglage modifié.

En supposant que le réglage de la batterie contienne deux piles de 12V/60Ah connectées en série pour devenir un système 24V/60Ah, les réglages de Fonction suivants peuvent être effectués en utilisant la méthode expliquée ci-dessus :

- a) Changez la Fonction F1.0 en niveau de tension de charge float de votre chargeur de batterie 24V. Cela donnera 26,4V typique.
- b) Changez la Fonction F2.1 en niveau de tension sur lequel une alarme de tension batterie faible doit être automatiquement activée. Pour un système typique 24V, cela donnera 21,0V.
- c) Changez la Fonction F5.0 en valeur capacité nominale de la batterie de votre système de batterie. Dans cet exemple, la Fonction doit être réglée sur 60Ah.

Lorsque ces trois Fonctions sont correctement réglées, vous pouvez utiliser la méthode précédemment expliquée pour sauvegarder ces réglages et retourner au mode d'opération normale. Votre moniteur de batterie est maintenant prêt à être Synchronisé avec les batteries, en effectuant un cycle de charge complet jusqu'à ce que l'affichage retourne au message clignotant suivant :



Cela peut prendre plusieurs heures, en fonction de l'Etat de charge de vos batteries au moment de l'installation. Pour plus d'informations détaillées à propos de cette fonctionnalité de votre moniteur de batterie, veuillez lire le manuel de l'utilisateur fourni.



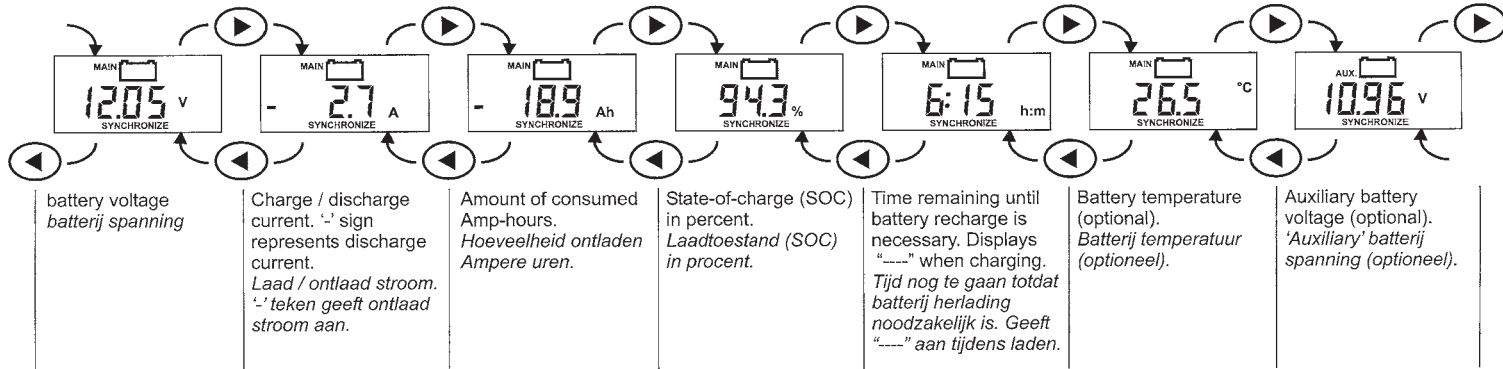
## QUICK START GUIDE

This column describes the absolute minimum number of required steps in order to setup your Battery Monitor.



In all enclosed documents, unless otherwise stated, all settings and readout selections are related to the MAIN battery. The MAIN battery will be described as 'battery' in all following chapters including the owner's manual.

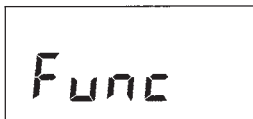
When all fuses are installed, the battery monitor will startup with a blinking display in MAIN battery voltage readout selection. When pushing one of the three buttons, the LCD stops blinking and you can navigate through all readout selections using the < or > keys. The battery monitor now operates in the Normal Operating Mode. The standard readout selection sequence is as follows :



The display also indicates **SYNCHRONIZE**. As will be further explained in the owner's manual, this message means that the battery needs to be fully charged first, in order to synchronize the battery monitor with the battery. Otherwise, the State-of-charge readout will be invalid. The more often you are fully charging your batteries, the more precise the battery monitor will indicate all parameters. This will also result in a longer lifetime of your batteries.

But before the batteries can be fully charged, you first need to adjust Functions F1.0 (Charger float voltage), F2.1 (Low battery alarm on in Volts) and F5.0 (Nominal battery capacity). Setting these Functions to the right values, will in most cases result in a correctly operating battery monitoring system. However, some specific battery chargers or advanced requirements for controlling the alarm contact, might involve adjusting additional Functions. This will be explained in the enclosed owner's manual. The factory default settings are valid for a 12V battery system with a total capacity of 200Ah.

To setup the above mentioned Functions, press the MENU key for three seconds to enter the main MENU. Press the > key twice until the following display appears :



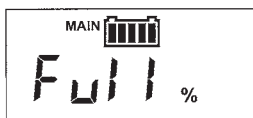
To enter the FUNCTION setup menu, press the MENU key. Now, the desired Functions can be selected by pressing the < or > keys. To alter a specific Function, press MENU again when the desired Function is selected. The value of this specific Function can then be changed by pressing the < or > keys again. When the Function is changed, press MENU again to select other Functions which needs to be changed.

When all Functions are correctly set up, the MENU key must be pressed for three seconds to save all settings and to jump back to normal operating mode again. When in setup mode no key is pressed for 90 seconds, the battery monitor will return to normal operating mode again automatically, without saving any changed setting.

Supposing your battery setup contains two batteries of 12V/60Ah connected in series to become a 24V/60Ah system, the following Function settings can be implemented using the above explained method :

- Change Function F1.0 to the float charge voltage level of your 24V battery charger. This will typically be 26.4V.
- Change Function F2.1 to the voltage level at which a low battery voltage alarm must be automatically activated. For a typical 24V system, this will be 21.0V
- Change Function F5.0 to the nominal battery capacity value of your battery system. In this example this Function must be set to 60Ah.

When these three Functions are correctly setup, you can use the earlier explained method to save these settings and jump back to normal operating mode again. Your battery monitor is now ready to be Synchronized with your batteries, by performing a full charging cycle until the display returns the following flashing message :



This could take several hours, depending on the State-of-charge of your batteries at the time of installation.

For further in depth explanations about the functionality of your battery monitor, please read the enclosed owner's manual.



## BEKNOPTE HANDLEIDING

Deze kolom beschrijft het minimum aantal stappen dat ondernomen moet worden om de batterij monitor in te stellen.



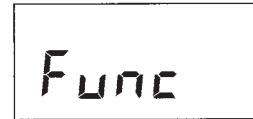
In alle bijgesloten documentatie zullen, tenzij anders aangegeven, alle instellingen en uitlezingen betrekking hebben op de 'MAIN' batterij. De 'MAIN' batterij zal vanaf hier gewoon als 'batterij' aangegeven worden.

Wanneer alle zekeringen geplaatst zijn, zal de batterij monitor opstarten met een knipperend display in de 'MAIN' batterijspanningsuitlezing. Wanneer op één van de drie toetsen gedrukt wordt, zal het display stoppen met knipperen en kunt u door de verschillende uitlezingen stappen met de < of > toetsen. De batterij monitor werkt nu in de Normale-mode. De standaard volgorde van uitlezingen ziet er als volgt uit :

Het display toont tevens de melding **SYNCHRONIZE**. Zoals in de uitgebreidere handleiding zal worden uitgelegd, betekent deze melding dat de batterij eerst volledig opgeladen dient te worden, om de batterij monitor te kunnen synchroniseren met uw batterij. Dit is noodzakelijk voor een correcte laadtoestandsindicatie. Hoe vaker u uw batterij volledig oplaadt, hoe nauwkeuriger de batterij monitor u kan voorzien van informatie. Tevens komt dit de levensduur van uw batterij ten goede.

Maar voordat de batterij volledig geladen kan worden, dienen eerst Functies F1.0 (Float spanning van uw lader), F2.1 (Batterij leeg alarm activering in Volts) en F5.0 (Nominale batterij capaciteit) ingesteld te worden. Door deze Functies op de juiste waarden in te stellen, zal uw batterij monitoring systeem in de meeste gevallen correct opereren. Echter bij sommige specifieke batterij laders of bij geavanceerde eisen ten aanzien van sturing van het alarmcontact, kan het noodzakelijk zijn om ook andere Functies aan te passen. Dit zal worden uitgelegd in de uitgebreidere handleiding. De fabrieksinstellingen gaan uit van een 12V/200Ah batterij.

Om de bovenstaande Functies in te stellen, dient u de MENU toets voor drie seconden in te drukken om in het Main MENU te komen. Vervolgens dient u twee keer op de > toets te drukken zodat het volgende op het display valt af te lezen :



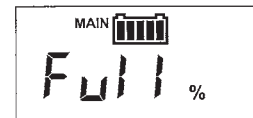
Druk op de MENU toets om in het Functie menu te komen. Nu kunnen de gewenste Functies geselecteerd worden middels de < en > toetsen. Om een specifieke Functie te wijzigen, drukt u na selectie nogmaals op de MENU toets. De waarde van deze Functie kan nu gewijzigd worden middels de < en > toetsen. Wanneer de Functie is gewijzigd, kan er wederom op MENU gedrukt worden om eventueel andere Functies te wijzigen.

Wanneer de noodzakelijke Functies gewijzigd zijn, worden deze door drie seconden op de MENU toets te drukken, opgeslagen in het geheugen waarna wordt teruggekeerd in de Normale-mode. Hetzelfde treedt op als er 90 seconden geen activiteit is waargenomen. Echter dan wel zonder opslag van enige Functie wijzigingen in het geheugen.

Uitgaande van een voorbeeld systeem bestaande uit twee 12V/60Ah batterijen in serie, dus 24V/60Ah in totaal, moeten de volgende Functie wijzigingen worden doorgevoerd, volgens bovenstaande methode :

- Wijzig Functie F1.0 naar het juiste 'Float' spanningsniveau van uw 24V batterij lader. Een typische waarde hiervoor is 26.4V.
- Wijzig Functie F2.1 naar het spanningsniveau waarbij automatisch een batterij leeg alarm geactiveerd moet worden. Een typische waarde hiervoor is 21.0V.
- Wijzig Functie F5.0 naar de nominale capaciteitswaarde van uw batterij systeem. In dit voorbeeld moet deze waarde gewijzigd worden naar 60Ah.

Wanneer de drie Functies gewijzigd zijn, kunnen deze opgeslagen worden om vervolgens terug te keren naar de Normale-mode. Uw batterij monitor is nu gereed om gesynchroniseerd te worden met uw batterijen, door een volledig laadproces te doorlopen totdat het display de volgende knipperende uitlezing toont :



Dit proces kan enkele uren duren al naar gelang de laadstatus van uw batterijen tijdens de installatie.

Voor een uitgebreidere uitleg betreffende de functionaliteit van uw batterij monitor, leest u aub de bijgesloten gebruikers handleiding.